



XXIV. GP.-NR

1214 IAB

06. Mai 2009

zu 1182 IJ

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag^a. Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0049-I/5/2009

Wien, am 30. April 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich darf bezüglich der an mich gerichteten schriftlichen parlamentarischen **Anfrage Nr. 1182/J der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein, Dr. Kurzmann und weiterer Abgeordneter** auf die in der Beilage angeschlossene Stellungnahme der Steirischen Gebietskrankenkasse verweisen.

Zu den Fragen 1 und 2 wurde folgende Ergänzung übermittelt:

„zu Frage 1:

Das vorläufige Ergebnis des Bilanzverlustes 2008 – laut der aktuellen vorläufigen Erfolgsrechnung per Februar 2009 – beträgt € 38.430.883,--.

zu Frage 2:

Das auf Grundlage der aktuellen Prognosewerte (vorläufige Erfolgsrechnung 2008 und Voranschlag 2009) geschätzte negative Reinvermögen beträgt per 31.12.2009 € 282.636.565,65.“

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Alois Stöger', written in a cursive style.

Alois Stöger dipl. Ing.
Bundesminister

Steiermärkische Gebietskrankenkasse

Josef-Pongratz-Platz 1, Postfach 900, A-8011 Graz, Tel. 0316-8035-0, www.stgkk.at



per e-mail:

guenter.porsch@bmg.gv.at

alexander.zach@bmg.gv.at

Bundesministerium für Gesundheit
 Radetzkystraße 2
 1031 Wien

Ihr Zeichen/Datum	Unser Zeichen	Auskunft	Datum
BMG-90001/0037-I/B/10/2009 16.03.2009	AGSV/2009-0128 Abt. GRO/402/09 Mag. Gb	Mag. Harald Gruber DW1130, Fax 661130 harald.gruber@stgkk.at	26.03.2009

**Parlamentarische Anfrage Nr. 1182/J (Abg. Dr. Belakowitsch-Jenewein,
 Dr. Kurzmann und weitere Abgeordnete) betreffend die
 Steiermärkische Gebietskrankenkasse**

Sehr geehrter Herr MR Dr. Porsch,
 sehr geehrter Herr Zach,
 sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übermitteln wir Ihnen die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1182/J betreffend „Steiermärkische Gebietskrankenkasse“.

1. Wie hoch war das Gesamtdefizit der Steirischen Gebietskrankenkasse mit Stichtag 31.12.2008?

Der Bilanzgewinn/Bilanzverlust der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse wird mit der Erstellung des Jahresabschlusses 2008 ermittelt. Gemäß den „Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung der Sozialversicherungsträger und des Hauptverbandes“ ist der Rechnungsabschluss bis 31. Mai des dem Berichtsjahr folgenden Jahres zu erstellen und liegt erst zu diesem Zeitpunkt vor.

2. Wie hoch wird die Verschuldung für das Jahr 2009 prognostiziert?

Der prognostizierte Bilanzverlust aus dem Jahresvoranschlag für das Jahr 2009 beträgt € 26.865.123,--.

3. Wie hoch war der Mitarbeiterstand der Steirischen Gebietskrankenkasse mit Stichtag 1.1.2009?

4. Wie hoch war der Mitarbeiterstand am 1.1.2008?

5. Wie hoch war der Mitarbeiterstand am 1.1.2007?

Bei der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse waren zum Stichtag

1.1.2009	1.210,43
1.1.2008	1.242,03
1.1.2007	1.225,35

Dienstnehmerinnen und Dienstnehmer beschäftigt. Diese Zahlen beziehen sich auf bezahlte Vollzeitäquivalente.

6. Wie hoch waren die jährlichen Personalkosten der Steirischen Gebietskrankenkasse jeweils in den letzten 3 Jahren?

Die Personalkosten betragen

im Jahr **2008** für Angestellte € 50.802.798,38 und für Arbeiter € 1.471.737,93,
im Jahr **2007** für Angestellte € 48.909.874,10 und für Arbeiter € 1.492.063,73 und
im Jahr **2006** für Angestellte € 46.733.565,94 und für Arbeiter € 1.432.890,31.

7. Wie viele Immobilien befinden sich im Besitz der Steirischen Gebietskrankenkasse und wo befinden sich diese?

Folgende Immobilien sind im Besitz bzw. Eigentum der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse und werden als Verwaltungsdienststellen bzw. Ambulatorien genutzt:

Ort	Art
Bruck	Haus
Deutschlandsberg	Wohnungseigentum
Eisenerz	Wohnungseigentum
Feldbach	Haus
Frohnleiten	Haus
Fürstenfeld	Wohnungseigentum
Graz	Haus
Hartberg	Haus
Judenburg	Haus
Knittelfeld	Haus
Leibnitz	Haus

Leoben	Haus
Liezen	Haus
Murau	Wohnungseigentum
Mürzzuschlag	Wohnungseigentum
Voitsberg	Wohnungseigentum
Weiz	Haus

8. Entstehen aus diesem Immobilienbesitz für die Steirische Gebietskrankenkasse Einnahmen etwa durch Vermietung oder Verpachtung und wenn ja, in welcher Höhe und aus welchem Titel?

Zentrale Graz: Pachteinnahmen 2008 in Höhe von € 21.372,72 exkl. MWSt.
 Außenstelle Bruck: Mieteinnahmen 2008 in Höhe von € 10.830,60 exkl. MWSt.

9. Wie viele Dienstautos werden insgesamt von Mitarbeitern der Steirischen Gebietskrankenkasse gefahren und um welche Modelle handelt es sich?

10. Welche Mitarbeiter verwenden für welche Zwecke ein Dienstauto?

Mit Stand März 2009 sind 68 Kraftfahrzeuge im Fahrzeugpool der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse. Es handelt sich hierbei um 2 „Audi A6“ sowie um Fahrzeuge der Marken „Opel Corsa“, „Renault Clio“, „Renault Master“, „VW Caddy“, „VW Lupo“, „VW Polo“ und „VW Synchro“.

Diese werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie von den Mitgliedern der Selbstverwaltung der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse zur Verrichtung der dienstlichen Aufgaben verwendet.

11. Welchen Mitarbeitern stehen die Dienstautos auch für private Zwecke zur Verfügung, in welchem Umfang werden Dienstautos für private Zwecke verwendet und zu welchen Konditionen erfolgt jeweils die private Nutzung von Dienstautos?

Eine private Nutzung von Dienstfahrzeugen findet nicht statt.

12. Wurden seit dem 1.1.2006 neue Dienstautos angeschafft und wenn ja, wie viele und welche Modelle?

Im Austausch für Altfahrzeuge wurden - gemäß Bundesvergabegesetz - 17 Kraftfahrzeuge angeschafft.

13. In welcher Höhe und für welche Anlässe wurden seitens des Obmanns, des Vorstands oder der Mitarbeiter jeweils in den letzten 3 Jahren Spesen für Repräsentationsaufgaben oder Verköstigung verrechnet?

Repräsentationsaufwendungen für die Steiermärkische Gebietskrankenkasse werden gemäß den „Weisungen für die Rechnungslegung und Rechnungsführung der Sozialversicherungsträger und des Hauptverbandes“ – Anhang zu § 22 KG 68 – Empfehlung des Hauptverbandes über Repräsentationsaufwendungen auf einer Kostenstelle verbucht. Hierin werden sämtliche Repräsentationsaufwendungen des Hauses zusammengefasst. Die Repräsentationsaufwendungen für die Steiermärkische Gebietskrankenkasse betragen:

2008:	€ 6.969,19
2007:	€ 6.573,18
2006:	€ 1.714,53

Hiezu kommen noch Aufwendungen im Rahmen von Jubilarehrungen bzw. Angelobungen in folgender Höhe:

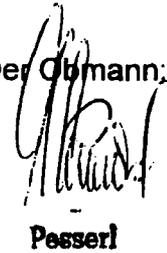
2008:	€ 3.225,45
2007:	€ 9.135,90
2006:	€ 6.446,55

Mit freundlichen Grüßen

Die leitende Angestellte:


Gen. Dir. Mag. Hirschenberger

Der Obmann:


Passerl